

Das endgültige Wahl-

In der in der Wahl-
tabelle fehlen zwei
selben bis in die fr
langen war. Wir t
Wahlbezirk 34 (Wah
[trage]: S. P. 2
Kommunisten 268
Bz. 16, Deutsch
Partei 31, Zentr
Wahlbezirk 45 (Wah
dinandstr.) S.
177, Kommuniste
soziale Bz. 42, K
schaftspartei 66,
Das endgülti
sich nunmehr wie fol
Ver. Soz. Parte
Deutsche Volkspa
Kommunisten
Demokraten
Christlich-soz. Wa
Deutschnationale
Wirtschaftspartei
Zentrum
Polen

In unserer gest
ist nachzutragen, daß
Deutsche Volkspartei

Die Kr

Es scheint nicht,
Reichsarbeitsminister
erklärte Verbindliche
sprüche die erhoffte
Denn am gestrigen
ter (von einigen beson
zur Schicht angefahr
nach sieben Stunden
Auf den Schichten
Knappen acht Stunden
zu erwägen, daß Mi
beitsministers noch n
auch die Wahlen noch
bald so aus, daß ein
lange bei der Sieben
die Medizinalkonfe
nommen haben. And
ernst beraten. In
Entscheidung des Re
schaften zur Kenntnis
Mitteilung, daß, u
Rechtsboden geschaff
Mehrarbeit leisten m
zukommen, werde fr
sichtigen, daß der Mi
nen Tonnen Wied
liefern hat. Diese 3
nicht mehr, wie im
nach der Förderung.
gung der Beiden führ
lichten Folgen herauf
schritten, so weiß man
ten zu beklagen hab
im vaterländischen n
schen, daß die obwalt
beigelegt werden. Un
sich in so kritischer
Grundbesitz erschütter
Parteien, zum Sch
sich daher alle Beteil
tung bewußt sein!

Auf der Bege
Samstag die Betrieb
Freitag nur sieben
zur Anhäufung ausgel
erklären, acht Stund
gehaltene Versamm
mit den 31 solidaris
gleichfalls nicht ein
Betrieb auf der Bege
erst dann wieder anfa
wieder eingestellt wer

Käte Ge

87)

Die Fahrt von H
allen, die daran teilg
aufsteigenden Passagier
geschloß.

Das junge Paar i
nosfen. Dieter hatte
die Schönheiten Genua
ihn. Er lernte mit ih
Belchäm, daß er an m
lam vorübergegangen
Nervi kamen sie gerab
Genua an Bord ihres
ten beide nicht, daß
glühend hagerfüllten
das Paar sah — und je
hob.

Die beiden Kabin
standen, waren luxuri
lagen nebeneinander.
der anderen Begleitbi
dorener Siamese unter
gemäß die Hauptrolle.
rong des Abends fast
seinem Vaterland. Un
Nebenamt mancher tolle
Reisegefährten später
ten, würden sie ihm da
für seine festen Schwin

Der imposante, ja
auf den blauen Regen
pitan hatte für diesen
Käte hatte sich das
derwohl vorgeteilt. Die
Bergnügungen an Bor
schließen dürfte. Zum
Tod sollte Käte an die
bejagen.



Preise in Billionen-Mark.

Damen-Mäntel

Covercoat u. engl. gemusterten Stoffen in 180 cm lang, mit und ohne Gürtel

9⁷⁵ 14⁵⁰ 19⁵⁰ 29⁰⁰ 39⁰⁰

Damen-Mäntel

Tuch, reine Wolle, in allen Farben und Größen, mit und ohne Gürtel

29⁵⁰ 39⁵⁰ 48⁰⁰ 59⁰⁰ 68⁰⁰

Damen-Mäntel

aus Rips, und Gabardine, elegante Formen, moderne Farben auch Bindeform, 180 cm lang

55⁰⁰ 65⁰⁰ 78⁰⁰ 115⁰⁰

Woll Blusen

teils kurzer Arm in Cheviot und Popelin in vielen Farben

2⁹⁰ 5⁹⁰ 7⁹⁰ 13⁵⁰

Kostüm-Röcke

Reine Wolle, marine u. schwarz, guter Cheviot mit und ohne Garnitur und Falten

5⁹⁰ 7⁵⁰ 9⁵⁰ 12⁵⁰ 15⁵⁰

Hemden-Blusen

bunt Perkal, schön, weiß Voll-Voile und Opal Streifen alle Größen

4⁵⁰ 6⁹⁰ 7⁹⁰ 16⁵⁰ 19⁵⁰

Tailen-Kleider

aus reinwollenem Cheviot, moderne Macharten in marine mit Tressengarnitur

9⁷⁵ 14⁵⁰ 24⁰⁰ 29⁰⁰ 39⁰⁰

Tailen-Kleider

Gabardine und Kammgarn, helle und dunkle Farben, elegant verarbeitet

24⁰⁰ 39⁰⁰ 48⁰⁰ 59⁰⁰ 78⁰⁰

Tailen-Kleider

aus kunstseidenen Stoffen helle Modifarben besonders kleidsam

29⁵⁰ 39⁵⁰ 49⁰⁰ 57⁰⁰

Voile-Blusen

nur Vollvoile elegante Macharten mit Spitzen und Jabots garniert

4⁹⁰ 7⁹⁰ 9⁷⁵ 12⁵⁰ 16⁵⁰

Regen-Mäntel

extra starke, wetterfeste Stoffe in weiten Formen mit Gürtel

19⁵⁰ 23⁵⁰ 28⁵⁰ 39⁵⁰ 48⁵⁰

Sport-Jacken

Tuch, helle Modifarben, reine Wolle, sehr kleidsame Neuheit

29⁵⁰ 39⁰⁰ 45⁰⁰ 59⁰⁰

Jacken-Kleider

aus engl. gemusterten Stoffen, Sportform, mit Taschen und Gürtel, gute Konfektion

14⁵⁰ 27⁵⁰ 39⁰⁰ 46⁰⁰ 68⁰⁰

Jacken-Kleider

Cheviot, reine Wolle, kurze u. lange Formen mit und ohne Garnituren

27⁰⁰ 33⁰⁰ 39⁰⁰ 49⁰⁰ 57⁰⁰

Jacken-Kleider

Gabardine, reine Wolle, in vielen Farben auch blau und schwarz

39⁰⁰ 59⁰⁰ 79⁰⁰ 115⁰⁰

Kunstseiden-Jumper

großer Modeartikel alle Farben enorm billig

7⁹⁰ 10⁹⁰ 13⁵⁰ 16⁹⁰ 19⁵⁰

Alpacca-Mäntel

aus gutem schwarzen Alpacca in richtigen Frauengrößen

18⁵⁰ 24⁰⁰ 29⁰⁰ 33⁰⁰ 39⁰⁰

Strick-Westen

große Auswahl moderne Farben mit und ohne Taschen, alle Größen

9⁷⁵ 12⁵⁰ 14⁵⁰ 16⁵⁰ 19⁵⁰

Sommer-Kleider

in Mousselin imit., praktische Farben für Haus- und Saßenkleider

6⁹⁰ 9⁵⁰ 16⁵⁰

Voile-Kleider

weiß, Vollvoile, entzückende Neuheiten

13⁵⁰ 19⁵⁰ 27⁵⁰ 33⁵⁰

Frotté-Kleider

Praktisches Kleid in vielen neuen Dessins und Macharten, solide im Tragen

24⁵⁰ 29⁵⁰ 33⁵⁰ 48⁰⁰

Seiden-Blusen

Reine Seide mit langem Ärmel auch Jumperformen viele Modifarben

29⁵⁰ 39⁰⁰ 49⁰⁰ 59⁰⁰ 68⁰⁰

Kostüm-Röcke

aus engl. gemusterten Stoffen, extra starke Qualitäten

3⁵⁰ 5⁵⁰ 6⁹⁰ 9⁷⁵ 13⁵⁰

Wind-Jacken

wetterfeste Stoffe, letzte Neuheit, für junge Damen

16⁵⁰ 19⁵⁰ 29⁵⁰

In der 2. Etage:

Unsere Auswahl

Große Spezial-Abteilung

Backfisch- u. Mädchen-Konfektion

Unsere Qualitäten

Letzte Neuheiten

enorm billig!

Unsere Preislagen müssen Sie überraschen!

Vollgummi-Bereifung

für Kraftwagen, fabrikfrisch, 15000 km. Fabrikgarantie, günstigste Preise, alle Größen, sofort lieferbar.

Paul Elspemann, Kraftfahrzeuge, Bochum, Roonstraße, Fernruf 3806.

Möbel

kaufen Sie gut und billig — auch Einzeilmöbel — im

Möbelhaus Pösch, Wilhelmstraße 5, Teilzahlung gestattet.

Nähmaschinen Kluden

neue u. abg. Klef. preiswert Nähmasch. Rentale. Gatzstraße 43.

Sportwagen

mit und ohne Verbed.

Bromenadenwagen zu den billigsten Preisen!

Möbelhaus Pösch, Wilhelmstraße 5, Verkauf 1. Etage.

Starke, leudere Kutschen und Wohnwagenverhältnisse

Kleiner, leudere Kutschen und Wohnwagenverhältnisse

Weinbrand-Verschnitt

38/40%, prima Qualität, 1.30 Bill. Mk. per Liter.

Franz. Weinbrand 38/40%, höchste Qualität, 1.70 Bill. Mk. per Liter, ab Ander-

nach, bei größerer Abnahme franko.

Jul. Ostermann, Andernach a. Rhein. Fernsprecher 305.

Guterhalt, welcher Kabinwagen mit Verbed bis zu 1000 Liter, 66352

Kabinwagen mit Verbed bis zu 1000 Liter, 66352

Kabinwagen mit Verbed bis zu 1000 Liter, 66352

Kabinwagen mit Verbed bis zu 1000 Liter, 66352

Kabinwagen mit Verbed bis zu 1000 Liter, 66352

Kabinwagen mit Verbed bis zu 1000 Liter, 66352

Kabinwagen mit Verbed bis zu 1000 Liter, 66352

Kabinwagen mit Verbed bis zu 1000 Liter, 66352

Kabinwagen mit Verbed bis zu 1000 Liter, 66352

Kabinwagen mit Verbed bis zu 1000 Liter, 66352

Jouknecht-Zweinbock

dürren auf keinem Frühlingsfeld. Ollyg Jouknecht Kirchstr. 5.

Eigene Dampftraktanlage.

Dobermann Schäferhund

kräftig gebaut, scharf und mannhaft, mögl. braun. Zahle bis 500 Billionen.

F. Marx, Weitmar, Kohlenstr. 151 Fernruf 1228

Kohlenstr. 151 Fernruf 1228

Kohlenstr. 151 Fernruf 1228

Kohlenstr. 151 Fernruf 1228

Kohlenstr. 151 Fernruf 1228

Kohlenstr. 151 Fernruf 1228

Kohlenstr. 151 Fernruf 1228

Kohlenstr. 151 Fernruf 1228

Kohlenstr. 151 Fernruf 1228

Kohlenstr. 151 Fernruf 1228

Warum die Welt erobert?

hat „20 Jahre jünger“ auch genannt Exlepan

Weil es der anerkannt beste Haarfarbhersteller der Welt ist, was selbst die Konkurrenz anerkannt hat. Jeden Tag erhalte ich Dankschreiben aus allen Ländern der Welt. Unter dem 8. Dezember 1923 schreibt Universitäts-Professor Dr. Schmeil:

„Mit Ihrem „Exlepan“ habe ich bei zwei Personen Versuche gemacht und habe nach 6 Tagen glänzenden Erfolg erzielt. Ich freue mich als Deutscher doppelt, diese Anerkennung auszusprechen. Ich habe viele Versuche mit bekannten ausländischen Farben vorgenommen und festgestellt, daß Ihre Haarfarbe einzigartig ist, in Wirkung und Erfolg. Für Dauer läßt sie bei zwei neue Proben (mit. Worio) und bitte Sie, dieselben baldmöglichst zu senden. Meine Dankbarkeit werde ich Ihnen dadurch beweisen, daß ich Sie überall empfehlen werde.“

Universitäts-Professor Dr. Sch. D. . . i. Regio.

Von einem deutschen Herrn Dr. F. wurde ich auf Ihre Fabrikat „Exlepan“ aufmerksam gemacht, versuchte es an mir selbst und bin überrascht von dem wunderbaren Erfolg. Senden Sie mir sofort zwölf Flaschen per Nachnahme. Ich hoffe, daß es sich bei meinen Landsleuten gut einführt.

Apotheker C. . . „Lotto.“

Solche und ähnliche Dankschreiben gehen täglich bei mir ein!

Durch ununterbrochene Nachforschungen wird von verschiedenen Seiten berichtet, an Stelle meines weltberühmten „Exlepan“ minderwertige Präparate untergeschoben. Wollen Sie sich „Exlepan“ haben, so nehmen Sie „Exlepan“ (gel. gelb.) gibt grauen Haaren die Jugendfarbe wieder. „20 Jahre jünger“ erhält die „Goldene Mittel.“ Erfolg garantiert. „20 Jahre jünger“, aus genannt „Exlepan“ in Wasser, schäumt nicht und färbt nicht ab, es färbt den Kopf, wobei sich jeder Gebraucher selbst überzeugen kann. „Exlepan“ ist durch seine vorzüglichen Eigenschaften weltberühmt. Man nehme für dunkle Haare und solche, welche die Farbe schon annehmen, „Extra Hart.“ Nachnahme wie man auch. Preise: Einfl. 7 Bill., extra Hart 12 Bill. In allen besseren Friseurgeschäften, Drogerien und Apotheken zu haben, wo im Fernit Düsseldorf 615, Florstr. 11, und Berlin 615, Bismarckstr. 6. Export nach allen Weltteilen.



„Ich bin ihm begegnet.“ (Fortsetzung folgt.)

SONDER-ANGEBOT
TEPPICHE,
DIVANDECKEN
ZU BILLIGSTEN PREISEN.
MÖBELHAUS KEUL
HATTINGERSTRASSE 65 - 67.

aus unserer Abteilung:

Kinder- Kleidung

Strick-Jacken

beste Qualitäten, teils mit Mützen . . .

Sport-Nachrichten.

Fußball.

Ver. Preußen 07 — Westfalia Bochum 0:1 (0:0).

Vor einer unserer heutigen Verhältnisse entspricht die Aufstellung der Westfalen aus dem bereits auf 3/4 Uhr verteilten Kassen mit dem Spitzenreiter als in etwa verdienter Sieger, vor allem nach Maßstab der in der ersten Halbzeit gezeigten Leistungen, hervorgehoben. Wenigstens der Erfolg erst nach dem Wechsel gegolten und zudem noch durch Elfmeter herbeigeführt wurde, so gibt das einzige Tor doch ungefähr den Verlauf des Kampfes wieder, der auf Grund der besseren Leistungen im grünen Sturm dem Sieger vorzuziehen ein angenehmes Bild verleiht. Sätze in der ersten Halbzeit in der Preußenabwehr nicht die bewährte Kraft Dehmers gestanden, der ganze Arbeit verrichtete, so hätte schon beim Wechsel das Ergebnis anders gelaufen. Nach stärker als im letzten Spiel der Vereinigten gegen Rotenburg, trat das Fehlen des vom Mittelfeld ausgedehnten Nachdruckes in Erscheinung. Scheidemann spielte fängig nicht mit dem sonst bei ihm beobachteten Ernst. Kleinschmidt war er sich reißlos seines Verantwortungsbewusstseins bewußt. Der Sturm spielte zudem wenig zusammenhängend und zeigte erst gegen Abbruch des Spieles, als es noch möglich war, aufzuholen, eine ansehnliche Leistung. Westfalia's Sturm zeigte, das er unbedingt zu den beständigsten Stürmern am Platz gehört. Neben dem gewohnten Eifer und dem erfolgreichen Einsetzen der ganzen Person gewinnt sein Spiel fähigkeit an Idee. Die beiden Stürmannschaften haben sich auf und hinunter bis tief in den Angriffen der gegnerischen Sturmreihen entzogen.

Gleich zu Anfang des Spieles ergreift der grüne Sturm die Initiative und schuf bedeutende Momente im Preußen-Strafraum. Allerdings arbeitete hier die Abwehr mit Ueberlegung und Kraft. Die Vereinigten antworteten nur wenig durch Gegenstöße und überlassen bis zum Wechsel den Gästen das Kommando, die sich des öfteren in hartnäckiger Behauptung bis zum Strafraum durchsetzen und dem Spiel eine leichte Note geben.

Nach Wiederbeginn ändert sich vorerst nicht das Bild. Der grüne Sturm arbeitet weiter eifrig auf Erfolg. Nach etwa zehn Minuten wird ein scharf auf den Torhüter Schuß von Weimar mit der Hand abgewehrt. Der Elfmeter verwandelt Schmitt zum einzigen Tor. Des Weiteren wird das Spiel ausgeglichener. Gegen Mitte der Halbzeit wird ein durch Probowski verwirklichter Elfmeter, der den Ausgleich bedeutete, von Caspary gegen die Latte geschossen. Der Preußensturm gewinnt nunmehr Boden. Scheidemann greift besser ein. Seine Ballabgabe an den Angriff ist korrekter. Gegen Schluß ist der Gastgeber in Front, ist jedoch nicht in der Lage, bei der energiegelassenen Gegenwehr der grünen Abwehr den Ausbruch zu erzwingen.

Der Sieger gefiel im Sturm durch geschlossene Aktion. Lediglich die Außen blieben etwas hinter den besten Leistungen zurück. In der zweiten Halbzeit sprach Schmitt an. In der Mitte klappte es ausgezeichnet. Kopf und Knie verstanden sich gut. Die Hintermannschaft hielt sich besser als erwartet, besonders die Verteidigung. Bisher im Tor arbeitete recht geschickt.

Der Grund des Mißerfolges für den Spitzenreiter ist in der Hauptphase im Sturm zu suchen, der die erforderliche Einheitlichkeit vermissen ließ. Die Eingeleistungen waren gut. Deijens Pläne kamen auch heute auf. In der Mitte verstanden sich am besten der jüngere Caspary und Hoh. Die Hintermannschaft blieb mit Ausnahme des Mittelfelds auf ge-

wohntem Niveau. Auch Dormagen im Tor tat seine Pflicht. Der Unparteiische befriedigte.

Witten 92 — L. S. R. 4:1.

Laer betätigte sich im Freundschaftsspiel gegen den F. C. 92 in Witten. Die Schwarzweißen mußten wiederum mit Erfolg antreten. Außerdem hatte sich Treutler von seinen Verletzungen noch nicht wieder so weit erholt, daß er seinen Posten als Mittelfürer einnehmen konnte. Man sah ihn diesmal als linken Verteidiger. Die dadurch bedingte Umstellung in der Sturmreihe beeinflusste die Durchschlagskraft des Sturmes sehr. Nach Anstoß ziehen die Laerer gleich vor das gegnerische Tor. In der zweiten Minute gelingt es dem sich auch heute wieder in höchster Form befindlichen Halbfinken G. H. aus eine vom Rechtsaußen hereingeworfene Kugel zum einzigen Tor für die Schwarzweißen zu verwandeln. Witten bleibt die Antwort nicht schuldig und erzielt in der nächsten Minute den Ausgleich. Laer drängt jetzt eine Zeitlang sehr stark, doch die schärfsten erfolgversprechenden Angriffe werden durch Abwehrstellungen und geschicktes Abstellen der Witterer Verteidigung unterbunden. Nebenher wird auch noch eine totschwere Sache vom Mittelfürer verübt. Im weiteren Verlauf des Spieles nutzen die Noten geschickt eine kleine Schwächeperiode der Schwarzweißen aus. Sie vermögen zwei Tore vorzulegen, von denen das erste nicht überholbar war. Laer hat aber bald die Schwäche überwunden. Angriff auf Angriff erfolgt, wobei besonders der Mittelfürer Trasta hervorsticht. Unaufhörlich gibt er dem Sturm die schönsten Vorlagen, aber derselbe weiß nichts damit anzufangen. Am Schluß der ersten Hälfte lautet das Ergebnis 3:1 für Witten. Nach Wiederanstoß legen sich die Schwarzweißen mächtig ins Zeug, aber durch Abwehr des Witterer Torhüters wird das Spiel nicht zu einem weiteren Tor für Laer. Außerdem wird das I. Tor, welches eine tatsächlich unrichtige Entscheidung des Schiedsrichters herbeiführt, des Platzes verwiesen. Auch das II. Tor wird infolge Verletzung des Platz verlassen. Laer spielt jetzt nur noch mit 9 Mann weiter. Trotzdem vermögen die Gäste das Spiel offen zu halten, können es aber nicht verhindern, daß Witten bis zum Schluß noch einmal erfolgreich ist. Auch heute fehlte der Laerer Mannschaft der sonst gewohnte Siegeswille. Der Klub war in seiner Gesamtheit gut. Der Schiedsrichter konnte nicht befriedigen.

Fußball - Meisterschaftskämpfe im 1. Bezirk.

Emfinger-Rußgau (Deutsche Turnerschaft).

Sonntag, den 4. Mai in Laer.

V. R. Laer: Turnverein 48 gewann gegen Horst, Dahlhausen, Laer und verlor gegen Duerenburg. Alte Herren: Turnverein 48 gewann gegen Horst und Duerenburg.

Am Start zur deutschen Meisterschaft.

Für die am 11. Mai vor sich gehende erste Ausscheidungsrunde um die deutsche Fußball-Meisterschaft stehen jetzt die Vertreter der Landesverbände fest. Norddeutschlands Vertretung liegt wieder bei dem Hamburger Sportverein, in Westdeutschland hat sich der Duisburger Spielverein als Meister der Meisterschaft qualifiziert. In Berlin spielte Alemannia am 1. Mai gegen Norden Nordwest 2:2 unentschieden, obgleich R. N. W. das bessere Spiel lieferte. Da Alemannia das erste Entscheidungsspiel gegen Norden Nordwest gewonnen hatte, ist der Verein als Berliner Meister anzusprechen. Süddeutschland wird durch den 1. F. C. Nürnberg vertreten sein. Da Deutschland in der Vorrunde spielfrei ist, wird die Zusammenkunft am 11. Mai folgende sein: Der Hamburger Sportver-

ein hat in Breslau gegen Sportfreunde Breslau zu spielen und in Berlin Alemannia gegen 1. F. C. Nürnberg. Das dritte Spiel in Leipzig wird zwischen der Spielvereinigung Leipzig und dem V. F. W. Königsberg ausgetragen.

Hamburger Sportverein — Sparta Prag 1:0 (1:0).

In Anwesenheit von 15 000 Zuschauern ging auf dem Rothenbaum-Sportplatz das Fußball-S. S. V. — Sparta Prag vor sich. Der deutsche Meister war mit dem gleichen Ergebnis 1:0, mit dem das Spiel am Sonntag in Prag verloren ging, erfolgreich. Nach dem Verlauf des Spieles kann dieser Sieg als ein verdienter bezeichnet werden. Die Hamburger Mannschaft war namentlich in der ersten Hälfte besser. Das Tor fiel in der 25. Minute des Spieles durch einen Bruchschuß von Garber. Nach dem Seitenwechsel waren die Gäste wohl zeitweise mehr im Vorteil, doch konnte die glänzende Hintermannschaft des S. S. V. den Sieg halten. Der Hamburger Angriff erreichte genau wie in Prag nicht seine beste Form. Der tschechische Meister, welcher seine erste Niederlage gegen S. S. V. erlitt, verjagte in der letzten halben Stunde, durch scharfes Spiel etwas zu erreichen, hatte aber damit keinen Erfolg.

Fußball-Länderpiel Ungarn — Desterreich 2:2.

Wie uns ein eigener Drahtbericht meldet, endete in Budapest das Fußball-Länderpiel Ungarn — Desterreich 2:2 unentschieden. Das Resultat ist im Hinblick auf die Pariser Olympiade wichtig, da Ungarn für das Pariser Turnier als Favorit gilt.

Handball.

Sp. S. Weimar I — D. A. C. Dortmund 5:3.

Sp. S. Weimar II — Vorwärts Bochum II 3:2. Das Handball-Propagandaspiel auf dem Platz des S. S. V. Laer sah die beiden obigen Gegner in erster Begegnung. In der ersten Halbzeit konnte Dortmund mit Wind und Wetter leichter Ueberlegenheit der Weimarer das Resultat auf 2:1 stellen. Nach der Pause kämpfte Weimar mit größtem Eifer und vermochte den Kampf mit 5:3 Toren für sich zu entscheiden. Das Gebotene befriedigte die leider kleine Zuschauerzahl vollkommen. Das Spiel von Anfang bis Schluß war reich an spannenden Kampfmomenten, wobei Weimar größere Routine und Technik zeigte. Bei den Dortmundern ist viel (Wille) immer noch die treibende Kraft. Somit erzielte Sp. S. Weimar in den letzten 4 Spielen eine Torzahl von 35:6. — Das Spiel Weimar II gegen Vorwärts II litt sehr unter dem schlechten Schiedsrichter des Platzvereins.

Pferderennen.

Rennen zu Langkamp.

Sonntag, den 4. Mai.

Prize Cars. 25 000 Frs. Sieger: Midland.

8 Pferde. Toto 50.

Prize Noailles. 40 000 Frs. Sieger: Trismond. 11 Pferde. Toto 46, Pl. 19, 27, 19.

Rennen zu Maunheim.

Samstag, 3. Mai.

1. Trifels-Gürtelrennen. 1. v. Münchhausen's Meisterin (H. Geier), 12. Gpp. 3. Kofel.

8 Pferde liefen. Toto: 82, Platz: 13, 11, 12:10.

2. Frühjahrsrennen. 1. Gestüt Garburgs Logenbruder (H. Kasper), 2. Gledia, 3. Fontamora. 10 Pferde liefen. Toto: 38, Platz: 18, 19, 12:10.

3. Saardt-Jagdrennen. 1. O. Krauns Kunstwart (O. Wehe), 2. Marotte, 3. Silberaler.

7 Pferde liefen. Toto: 14, Platz: 11, 12, 18:10.

4. Mannheimer Prüfungspreis. 1. Graf von T. 2. T. 3. T. 4. T. 5. T. 6. T. 7. T. 8. T. 9. T. 10. T. 11. T. 12. T. 13. T. 14. T. 15. T. 16. T. 17. T. 18. T. 19. T. 20. T. 21. T. 22. T. 23. T. 24. T. 25. T. 26. T. 27. T. 28. T. 29. T. 30. T. 31. T. 32. T. 33. T. 34. T. 35. T. 36. T. 37. T. 38. T. 39. T. 40. T. 41. T. 42. T. 43. T. 44. T. 45. T. 46. T. 47. T. 48. T. 49. T. 50. T. 51. T. 52. T. 53. T. 54. T. 55. T. 56. T. 57. T. 58. T. 59. T. 60. T. 61. T. 62. T. 63. T. 64. T. 65. T. 66. T. 67. T. 68. T. 69. T. 70. T. 71. T. 72. T. 73. T. 74. T. 75. T. 76. T. 77. T. 78. T. 79. T. 80. T. 81. T. 82. T. 83. T. 84. T. 85. T. 86. T. 87. T. 88. T. 89. T. 90. T. 91. T. 92. T. 93. T. 94. T. 95. T. 96. T. 97. T. 98. T. 99. T. 100. T. 101. T. 102. T. 103. T. 104. T. 105. T. 106. T. 107. T. 108. T. 109. T. 110. T. 111. T. 112. T. 113. T. 114. T. 115. T. 116. T. 117. T. 118. T. 119. T. 120. T. 121. T. 122. T. 123. T. 124. T. 125. T. 126. T. 127. T. 128. T. 129. T. 130. T. 131. T. 132. T. 133. T. 134. T. 135. T. 136. T. 137. T. 138. T. 139. T. 140. T. 141. T. 142. T. 143. T. 144. T. 145. T. 146. T. 147. T. 148. T. 149. T. 150. T. 151. T. 152. T. 153. T. 154. T. 155. T. 156. T. 157. T. 158. T. 159. T. 160. T. 161. T. 162. T. 163. T. 164. T. 165. T. 166. T. 167. T. 168. T. 169. T. 170. T. 171. T. 172. T. 173. T. 174. T. 175. T. 176. T. 177. T. 178. T. 179. T. 180. T. 181. T. 182. T. 183. T. 184. T. 185. T. 186. T. 187. T. 188. T. 189. T. 190. T. 191. T. 192. T. 193. T. 194. T. 195. T. 196. T. 197. T. 198. T. 199. T. 200. T. 201. T. 202. T. 203. T. 204. T. 205. T. 206. T. 207. T. 208. T. 209. T. 210. T. 211. T. 212. T. 213. T. 214. T. 215. T. 216. T. 217. T. 218. T. 219. T. 220. T. 221. T. 222. T. 223. T. 224. T. 225. T. 226. T. 227. T. 228. T. 229. T. 230. T. 231. T. 232. T. 233. T. 234. T. 235. T. 236. T. 237. T. 238. T. 239. T. 240. T. 241. T. 242. T. 243. T. 244. T. 245. T. 246. T. 247. T. 248. T. 249. T. 250. T. 251. T. 252. T. 253. T. 254. T. 255. T. 256. T. 257. T. 258. T. 259. T. 260. T. 261. T. 262. T. 263. T. 264. T. 265. T. 266. T. 267. T. 268. T. 269. T. 270. T. 271. T. 272. T. 273. T. 274. T. 275. T. 276. T. 277. T. 278. T. 279. T. 280. T. 281. T. 282. T. 283. T. 284. T. 285. T. 286. T. 287. T. 288. T. 289. T. 290. T. 291. T. 292. T. 293. T. 294. T. 295. T. 296. T. 297. T. 298. T. 299. T. 300. T. 301. T. 302. T. 303. T. 304. T. 305. T. 306. T. 307. T. 308. T. 309. T. 310. T. 311. T. 312. T. 313. T. 314. T. 315. T. 316. T. 317. T. 318. T. 319. T. 320. T. 321. T. 322. T. 323. T. 324. T. 325. T. 326. T. 327. T. 328. T. 329. T. 330. T. 331. T. 332. T. 333. T. 334. T. 335. T. 336. T. 337. T. 338. T. 339. T. 340. T. 341. T. 342. T. 343. T. 344. T. 345. T. 346. T. 347. T. 348. T. 349. T. 350. T. 351. T. 352. T. 353. T. 354. T. 355. T. 356. T. 357. T. 358. T. 359. T. 360. T. 361. T. 362. T. 363. T. 364. T. 365. T. 366. T. 367. T. 368. T. 369. T. 370. T. 371. T. 372. T. 373. T. 374. T. 375. T. 376. T. 377. T. 378. T. 379. T. 380. T. 381. T. 382. T. 383. T. 384. T. 385. T. 386. T. 387. T. 388. T. 389. T. 390. T. 391. T. 392. T. 393. T. 394. T. 395. T. 396. T. 397. T. 398. T. 399. T. 400. T. 401. T. 402. T. 403. T. 404. T. 405. T. 406. T. 407. T. 408. T. 409. T. 410. T. 411. T. 412. T. 413. T. 414. T. 415. T. 416. T. 417. T. 418. T. 419. T. 420. T. 421. T. 422. T. 423. T. 424. T. 425. T. 426. T. 427. T. 428. T. 429. T. 430. T. 431. T. 432. T. 433. T. 434. T. 435. T. 436. T. 437. T. 438. T. 439. T. 440. T. 441. T. 442. T. 443. T. 444. T. 445. T. 446. T. 447. T. 448. T. 449. T. 450. T. 451. T. 452. T. 453. T. 454. T. 455. T. 456. T. 457. T. 458. T. 459. T. 460. T. 461. T. 462. T. 463. T. 464. T. 465. T. 466. T. 467. T. 468. T. 469. T. 470. T. 471. T. 472. T. 473. T. 474. T. 475. T. 476. T. 477. T. 478. T. 479. T. 480. T. 481. T. 482. T. 483. T. 484. T. 485. T. 486. T. 487. T. 488. T. 489. T. 490. T. 491. T. 492. T. 493. T. 494. T. 495. T. 496. T. 497. T. 498. T. 499. T. 500. T. 501. T. 502. T. 503. T. 504. T. 505. T. 506. T. 507. T. 508. T. 509. T. 510. T. 511. T. 512. T. 513. T. 514. T. 515. T. 516. T. 517. T. 518. T. 519. T. 520. T. 521. T. 522. T. 523. T. 524. T. 525. T. 526. T. 527. T. 528. T. 529. T. 530. T. 531. T. 532. T. 533. T. 534. T. 535. T. 536. T. 537. T. 538. T. 539. T. 540. T. 541. T. 542. T. 543. T. 544. T. 545. T. 546. T. 547. T. 548. T. 549. T. 550. T. 551. T. 552. T. 553. T. 554. T. 555. T. 556. T. 557. T. 558. T. 559. T. 560. T. 561. T. 562. T. 563. T. 564. T. 565. T. 566. T. 567. T. 568. T. 569. T. 570. T. 571. T. 572. T. 573. T. 574. T. 575. T. 576. T. 577. T. 578. T. 579. T. 580. T. 581. T. 582. T. 583. T. 584. T. 585. T. 586. T. 587. T. 588. T. 589. T. 590. T. 591. T. 592. T. 593. T. 594. T. 595. T. 596. T. 597. T. 598. T. 599. T. 600. T. 601. T. 602. T. 603. T. 604. T. 605. T. 606. T. 607. T. 608. T. 609. T. 610. T. 611. T. 612. T. 613. T. 614. T. 615. T. 616. T. 617. T. 618. T. 619. T. 620. T. 621. T. 622. T. 623. T. 624. T. 625. T. 626. T. 627. T. 628. T. 629. T. 630. T. 631. T. 632. T. 633. T. 634. T. 635. T. 636. T. 637. T. 638. T. 639. T. 640. T. 641. T. 642. T. 643. T. 644. T. 645. T. 646. T. 647. T. 648. T. 649. T. 650. T. 651. T. 652. T. 653. T. 654. T. 655. T. 656. T. 657. T. 658. T. 659. T. 660. T. 661. T. 662. T. 663. T. 664. T. 665. T. 666. T. 667. T. 668. T. 669. T. 670. T. 671. T. 672. T. 673. T. 674. T. 675. T. 676. T. 677. T. 678. T. 679. T. 680. T. 681. T. 682. T. 683. T. 684. T. 685. T. 686. T. 687. T. 688. T. 689. T. 690. T. 691. T. 692. T. 693. T. 694. T. 695. T. 696. T. 697. T. 698. T. 699. T. 700. T. 701. T. 702. T. 703. T. 704. T. 705. T. 706. T. 707. T. 708. T. 709. T. 710. T. 711. T. 712. T. 713. T. 714. T. 715. T. 716. T. 717. T. 718. T. 719. T. 720. T. 721. T. 722. T. 723. T. 724. T. 725. T. 726. T. 727. T. 728. T. 729. T. 730. T. 731. T. 732. T. 733. T. 734. T. 735. T. 736. T. 737. T. 738. T. 739. T. 740. T. 741. T. 742. T. 743. T. 744. T. 745. T. 746. T. 747. T. 748. T. 749. T. 750. T. 751. T. 752. T. 753. T. 754. T. 755. T. 756. T. 757. T. 758. T. 759. T. 760. T. 761. T. 762. T. 763. T. 764. T. 765. T. 766. T. 767. T. 768. T. 769. T. 770. T. 771. T. 772. T. 773. T. 774. T. 775. T. 776. T. 777. T. 778. T. 779. T. 780. T. 781. T. 782. T. 783. T. 784. T. 785. T. 786. T. 787. T. 788. T. 789. T. 790. T. 791. T. 792. T. 793. T. 794. T. 795. T. 796. T. 797. T. 798. T. 799. T. 800. T. 801. T. 802. T. 803. T. 804. T. 805. T. 806. T. 807. T. 808. T. 809. T. 810. T. 811. T. 812. T. 813. T. 814. T. 815. T. 816. T. 817. T. 818. T. 819. T. 820. T. 821. T. 822. T. 823. T. 824. T. 825. T. 826. T. 827. T. 828. T. 829. T. 830. T. 831. T. 832. T. 833. T. 834. T. 835. T. 836. T. 837. T. 838. T. 839. T. 840. T. 841. T. 842. T. 843. T. 844. T. 845. T. 846. T. 847. T. 848. T. 849. T. 850. T. 851. T. 852. T. 853. T. 854. T. 855. T. 856. T. 857. T. 858. T. 859. T. 860. T. 861. T. 862. T. 863. T. 864. T. 865. T. 866. T. 867. T. 868. T. 869. T. 870. T. 871. T. 872. T. 873. T. 874. T. 875. T. 876. T. 877. T. 878. T. 879. T. 880. T. 881. T. 882. T. 883. T. 884. T. 885. T. 886. T. 887. T. 888. T. 889. T. 890. T. 891. T. 892. T. 893. T. 894. T. 895. T. 896. T. 897. T. 898. T. 899. T. 900. T. 901. T. 902. T. 903. T. 904. T. 905. T. 906. T. 907. T. 908. T. 909. T. 910. T. 911. T. 912. T. 913. T. 914. T. 915. T. 916. T. 917. T. 918. T. 919. T. 920. T. 921. T. 922. T. 923. T. 924. T. 925. T. 926. T. 927. T. 928. T. 929. T. 930. T. 931. T. 932. T. 933. T. 934. T. 935. T. 936. T. 937. T. 938. T. 939. T. 940. T. 941. T. 942. T. 943. T. 944. T. 945. T. 946. T. 947. T. 948. T. 949. T. 950. T. 951. T. 952. T. 953. T. 954. T. 955. T. 956. T. 957. T. 958. T. 959. T. 960. T. 961. T. 962. T. 963. T. 964. T. 965. T. 966. T. 967. T. 968. T. 969. T. 970. T. 971. T. 972. T. 973. T. 974. T. 975. T. 976. T. 977. T. 978. T. 979. T. 980. T. 981. T. 982. T. 983. T. 984. T. 985. T. 986. T. 987. T. 988. T. 989. T. 990. T. 991. T. 992. T. 993. T. 994. T. 995. T. 996. T. 997. T. 998. T. 999. T. 1000. T. 1001. T. 1002. T. 1003. T. 1004. T. 1005. T. 1006. T. 1007. T. 1008. T. 1009. T. 1010. T. 1011. T. 1012. T. 1013. T. 1014. T. 1015. T. 1016. T. 1017. T. 1018. T. 1019. T. 1020. T. 1021. T. 1022. T. 1023. T. 1024. T. 1025. T. 1026. T. 1027. T. 1028. T. 1029. T. 1030. T. 1031. T. 1032. T. 1033. T. 1034. T. 1035. T. 1036. T. 1037. T. 1038. T. 1039. T. 1040. T. 1041. T. 1042. T. 1043. T. 1044. T. 1045. T. 1046. T. 1047. T. 1048. T. 1049. T. 1050. T. 1051. T. 1052. T. 1053. T. 1054. T. 1055. T. 1056. T. 1057. T. 1058. T. 1059. T. 1060. T. 1061. T. 1062. T. 1063. T. 1064. T. 1065. T. 1066. T. 1067. T. 1068. T. 1069. T. 1070. T. 1071. T. 1072. T. 1073. T. 1074. T. 1075. T. 1076. T. 1077. T. 1078. T. 1079. T. 1080. T. 1081. T. 1082. T. 1083. T. 1084. T. 1085. T. 1086. T. 1087. T. 1088. T. 1089. T. 1090. T. 1091. T. 1092. T. 1093. T. 1094. T. 1095. T. 1096. T. 1097. T. 1098. T. 1099. T. 1100. T. 1101. T. 1102. T. 1103. T. 1104. T. 1105. T. 1106. T. 1107. T. 1108. T. 1109. T. 1110. T. 1111. T. 1112. T. 1113. T. 1114. T. 1115. T. 1116. T. 1117. T. 1118. T. 1119. T. 1120. T. 1121. T. 1122. T. 1123. T. 1124. T. 1125. T. 1126. T. 1127. T. 1128. T. 1129. T. 1130. T. 1131. T. 1132. T. 1133. T. 1134. T. 1135. T. 1136. T. 1137. T. 1138. T. 1139. T. 1140. T. 1141. T. 1142. T. 1143. T. 1144. T. 1145. T. 1146. T. 1147. T. 1148. T. 1149. T. 1150. T. 1151. T. 1152. T. 1153. T. 1154. T. 1155. T. 1156. T. 1157. T. 1158. T. 1159. T. 1160. T. 1161. T. 1162. T. 1163. T. 1164. T. 1165. T. 1166. T. 1167. T. 1168. T. 1169. T. 1170. T. 1171. T. 11

